

Wir wandern von Tanna in das Tal des Triebigsbaches



Vom Markt aus wandern wir in Richtung Kapelle und biegen in den Rundweg Tanna ein (Symbol Tanne). Der Weg führt am Grubenberg aufwärts. Vor uns liegt der weitsichtige Hilbersberg (640 m), der links von uns bleibt, während wir ein kleines Waldstück in Richtung der B 2 durchwandern. Wir überqueren die Straße am Parkplatz und benutzen den Feldweg, der uns über die freie Flur hinab nach Schilbach bringt. Wir schlagen die Richtung nach Seubtendorf ein, verlassen die Straße aber gleich am Ortsausgang nach rechts. Der Weg schlängelt sich, an kleinen Waldinseln vorbei abfallend bis zur Autobahn. Wir haben nun das Tal des Triebigsbaches erreicht, der sich zwischen Erlen und Büschen entlang schlängelt. Am Waldrand gehen wir in diesem idyllischen Bachgrund talwärts. Nur der Verkehrslärm der Autobahn beeinträchtigt etwas das Naturerlebnis. Etwa 300 m vom Ende des Waldes können wir (als Abstecher) noch einige Reste der ehemaligen Triebigsmühle betrachten. Unsere Route führt vor einem jetzt ausgetrockneten Teich auf die andere Talseite. Wir steigen im Wald aufwärts und haben bald eine prächtige Sicht in Richtung Süden. Im Vordergrund am Waldrand liegt der Speicher Seubtendorf. Die Wanderung führt dann abwärts und unterquert die Autobahn. In wenigen Minuten erreichen wir Seubtendorf, wo wir an Wochenenden in der Gaststätte „Zapfstelle“ der Familie Teichert (am südöstlichen Ortsrand) eine Rast einlegen können (Anmeldung erforderlich (Tel. 036646 – 28033)). Vor der Kirche wenden wir uns nach rechts. Wir wandern zunächst ansteigend, dann eben zwischen Wiesen und Feldern entlang. Hinter einem Teich biegen wir rechts ab. Es folgt eine längere Wegstrecke durch den Fichtenwald, nur unterbrochen durch Überschreiten der B 2. Ein kurzes Stück laufen wir auf dem Rundwanderweg Tanna, gehen aber dann vom Waldrand aus zwischen den Feldern nach Tanna zurück.

Tourenlänge: 14 km; Wanderzeit: 4 Std.